

Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte
Bürgermeister

Niederschrift

Gremium:	Ortschaftsrat Cobbel
Sitzungsdatum:	Montag, den 22.11.2021
Sitzungsdauer:	19:00 - 22:20 Uhr
Sitzungsort:	Dorfgemeinschaftshaus, Lindenstraße 15 in Cobbel

Öffentliche Sitzung

es folgte eine
Nichtöffentliche Sitzung

Nichtöffentliche
Sitzung

Maria Just
Vorsitzender

M. Weise
Protokollführer

Anwesend:

Mitglieder

Frau Sandra Bodenbinder
Frau Heidemarie Schwieger
Herr Marvin Weise

Ortsbürgermeister

Frau Maria Just

Abwesend:

Tagesordnung

zur öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Cobbel der EG Stadt Tangerhütte am Montag, 22.11.2021, 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, Lindenstraße 15 in Cobbel.

<u>Öffentliche Sitzung</u>	<u>DS-Nr.</u>
1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfassung	
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Beschluss der Tagesordnung	
3. Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung	
4. Hinweise auf das Mitwirkungsverbot	
5. Abstimmung der öffentlichen Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 04.10.2021	
6. Einwohnerfragestunde	
7. Informationen des Ortsbürgermeisters zu Ortschaftsangelegenheiten	
8. Straßenreinigungssatzung EG Stadt Tangerhütte	BV 649/2021
9. Satzung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung)	BV 668/2021
10. Satzung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte zur Umlage der Verbandsbeiträge 2021 der Unterhaltungsverbände "Tanger", "Uchte" und "Untere Ohre"	BV 691/2021
11. Aufstellungsbeschluss Energiepark Cobbel	BV 705/2021
12. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen	

Öffentliche Sitzung

15. Herstellen der Öffentlichkeit und Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfassung

- Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit (4 von 4 OSR anwesend)
- Einladungen/Unterlagen ordnungsgemäß ergangen sowie öffentlich ausgehängt
- Beschlussfähigkeit gegeben

zu 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Beschluss der Tagesordnung

- Anfrage von Frau Schwieger, den Tagesordnungspunkt 11 vorzuziehen, folgend nach Einwohnerfragestunde als TOP 7
- Änderung der TO einstimmig beschlossen

zu 3 Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung

- Keine Beschlüsse

zu 4 Hinweise auf das Mitwirkungsverbot

- Frau Bodenbinder enthält sich aus dem TOP 7 (Energiepark Cobbel) bei der Abstimmung zur Vorbeugung von Befangenheitsvorwürfen, da GETEC ihr Arbeitgeber ist

zu 5 Abstimmung der öffentlichen Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 04.10.2021

- Niederschrift ohne Änderungsanträge beschlossen

zu 6 Einwohnerfragestunde

Herr Klein:

- regt an, eine Glasvitrine für den Angelverein zu besorgen → Dauerausstellung aus 90 Jahren Angelverein im DGH
- erfragt den Stand der Reparaturarbeiten der Beleuchtung in Cobbel und moniert, dass nach 22 Uhr die komplette Beleuchtung ausgeschaltet ist, nicht wie zuvor jede 2. Laterne an bleibt
- Anregung, Tage festlegen, an denen Arbeitseinsatz vor der eigenen Haustür erfolgt (Blätter weg, Unkraut jäten etc.) → per Aushang/Flyer Tage ausweisen

Herr Schwieger:

- Feuerwehr Cobbel möchte 2 Schneeschieber für den Winter (1x Holz für Eis /1x Kunststoff)

Frau Papenbrook:

- möchte eine neue Abstimmung zum Energiepark Cobbel, da die vorgenommene nicht valide und wenig aussagekräftig → pro Einwohner und in öffentlichen Briefkasten des DGH
- erfragt, ob denn die ökologischen Gegebenheiten ausreichend geprüft wurden zwecks Bau der Windkraftanlagen
- bemängelt den Dorfplatz und seine Optik, da der Schutt aus anderen Ortschaften, wie auch Müll und belastetes Material etc. hier abgeladen werden → Anfrage, wann dieser Schandfleck endlich beseitigt wird
- regt an, dass Herrn Schmäschke als Dorfarbeiter sich derzeit ausschließlich um die Laubentfernung kümmern und die anderen Arbeiten aussetzen soll

Frau Ahrberg:

- äußert Ablehnung zum Windpark, erfragt die Höhe der Windkraftanlagen
- regt an, nur Solar zuzulassen

Herr Bölke:

- fordert, wie Frau Papenbrook, erneute Abstimmung, da „dieser Wisch“ keine Abstimmung gewesen sei und man pro Haushalt auch unterschiedliche Meinungen haben kann und die Flyer hätten beliebig kopiert werden können

Herr Schleif:

- moniert, dass Doppelverträge zu Glasfaser gemacht wurden auf Anraten der EG, deshalb seien letztlich diese Verträge ausgemustert worden und sie nun nicht angeschlossen worden→mussten sich selbst kümmern, dass ein nachträglicher Anschluss erfolgt→verärgert
- moniert die Höhe der Windkraftanlagen und bekräftigt, dass dabei nichts an finanziellen Vorteilen bei der Ortschaft bleiben werde, sondern sich die EG das gesamte Geld der EEG-Umlage einheimsen wird, um den Haushalt zu sanieren→OSR sei zu blauäugig und käuflich
- macht den energischen Vorschlag, lieber in sinnvolle Dinge zu investieren, wie „Tanger-Solar“

zu 7 Aufstellungsbeschluss Energiepark Cobbel**- BV 705/2021**

- Herr Schöbel macht ausführliche Angaben zum geplanten Projekt und steht den Anwesenden Rede und Antwort→danach erfolgt Beschlussfassung
- Beschlussfassung einstimmig (3/0/0)
(Frau Bodenbinder hat sich der Abstimmung enthalten, siehe oben)

zu 8 Informationen des Ortsbürgermeisters zu Ortschaftsangelegenheiten

- Straßenbeleuchtung in Cobbel ist nicht funktionstüchtig- ab ca. 22:00 Uhr alle Laternen aus, nicht wie vorher jede zweite
- erneute Anfrage, wie Beleuchtung der Bushaltestelle realisiert werden könnte→Vorschlag Herr Schwieger: eine LED-Straßenlaterne an der Bushaltestelle (ähnlich der Laterne am Weg für Al-le/Kreuzung Mahlwinkel)
- **Dorfplatz→Ablagerungsort für Müll (Kaffeebecher, Verpackungen/Schutt etc.)→war so nicht geplant→Auskunft Frau Schwieger von Absprachen mit Bauleitung vor der Maßnahme (Zeitdauer 3 Monate, Lagerung von Sand/Kabeln; anschließend Wiederherstellung mit Muttererde und Grassaat)→ nicht erfolgt→ Dorfplatz als „Aushängeschild“ und zentraler Platz des Ortes derzeit nicht nutzbar/Schandfleck→ DRINGENDER HANDLUNGSBEDARF!!!**
- Jahresauftakt 2022 soll stattfinden und je nach Inzidenz-Lage geplant werden
- Weihnachtsbeleuchtung wurde angebracht → Dankeschön an Herrn Gadge/Herrn Schmäschke für jahrelange Unterstützung diesbezüglich mit Präsentkorb (40-50€)
- Weihnachtsgrußkarten werden geplant und im Dezember verteilt→Motiv von Kita
- Hofweihnacht fällt aufgrund Inzidenz aus
- Dank an Frau Ahrberg Dauerleihgabe der Kinositze
- Dank an Frau Henning→ Kranzbindung zum Volkstrauertag→ beibehalten für Folgejahre
- Anschaffung der fehlenden Zaunfelder am Sandkolg im Jahr 2021 (einstimmig beschlossen)→ Anbau im Frühling bei Arbeitseinsatz
- Anschaffung einer Musikanlage für Veranstaltungen und Feiern mit Mikrofon etc. →Kosten prüfen, dann kurzfristige, unbürokratische Abstimmung der OSR über Kauf
- Unterstützung der Vereine 2022 wie gehabt 100,- € pro Verein Zustimmung aller Ortschaftsräte (Anschreiben an die Vereine geht im Januar raus)
- 18.06.2022 Angelverein feiert 90jähriges Bestehen nach → Ort steht noch nicht fest
- 2022 endlich Schließsystem am DGH→noch keine (funktionierenden) Schließzylinder in Toren!!! (Was ist daraus geworden? Kostenvoranschläge?)

zu 9 Straßenreinigungssatzung EG Stadt Tangerhütte**- BV 649/2021**

- Ortschaftsrat beschließt den Antrag einstimmig (4/4)

- zu 10 Satzung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) - BV 668/2021**
- Ortschaftsrat beschließt den Antrag einstimmig (4/0/0)

- zu 11 Satzung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte zur Umlage der Verbandsbeiträge 2021 der Unterhaltungsverbände "Tanger", "Uchte" und "Untere Ohre" - BV 691/2021**
- Ortschaftsrat stimmt dem Beschluss **nicht zu** (0/4/0)

Stellungnahme:

- Unterhaltungsstand ungenügend und sehr unterschiedlich auf den Grundstücken:
 - Grabendurchlässe sind unzureichend gepflegt → verdreckt/verstopft → dadurch Überlaufen der Gräben bei starkem Regen
 - Sohlen werden nicht mehr gereinigt
 - Verschnitt/Reinigung der Gräben teil seit vielen Jahren gar nicht mehr (Bsp. Fam. Weise, Fam. Just)
- Verweis auf Erschwernis trotz sich nicht geänderter Gegebenheiten/Bebauung/Bepflanzung vor Ort
- stetig steigende Mehrkosten, trotz nicht eingehaltener Verträge → großes Ärgernis → keine Abhilfe bei Kontakt zur Firma → OSR nicht gewillt, diesen Zustand weiter zu dulden/ mit Erhöhung der Kostensätze noch zu unterstützen

zu 12 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

- Keine Anfragen

Öffentlicher Teil

zu 15 Herstellen der Öffentlichkeit und Schließung der Sitzung

- Wiederherstellung der Öffentlichkeit
- Schließung der Sitzung um 22:20 Uhr
- nächster Termin noch nicht festgesetzt (Sitzung im Januar wird nach Bedarf erwogen)